

SERVICEBEDINGUNGEN

I. BEGRIFFSBESTIMMUNGEN

1. **Korrespondenzanschrift** - Dositheou 5, PARABUILDING, BLOCK A, 1st floor, Flat/Office 102A, 1071 Nicosia, Cyprus,
2. **E-Mail Adresse** - de@24customercare.com;
3. **Bestellformular** - ein vom Verkäufer auf der Website bereitgestelltes Formular, das es dem Nutzer ermöglicht, eine Bestellung auf der Website aufzugeben;
4. **Passwort** - eine vom Benutzer festgelegte Folge von numerischen oder alphanumerischen Zeichen, die eine eindeutige Identifizierung und Überprüfung der Identität des Benutzers ermöglicht;
5. **Hotline** - die auf der Website angegebene Hotline-Nummer des Verkäufers (falls vom Verkäufer genutzt);
6. **Verbraucher** - ein Nutzer, der Produkte zu einem Zweck bestellt, der nicht unmittelbar mit seiner gewerblichen oder beruflichen Tätigkeit zusammenhängt;
7. **Auftragsbestätigung** - eine E-Mail-Nachricht, die der Verkäufer an den Nutzer sendet, nachdem dieser eine Bestellung aufgegeben hat, und zwar an die E-Mail-Adresse, die der Nutzer bei seiner Bestellung angegeben hat;
8. **Produkte** - Die vom Verkäufer angebotenen Produkte;
9. **Verordnungen** - diese Verordnungen;
10. **Verkäufer** - Commerto Limited, Dositheou 5, PARABUILDING, BLOCK A, 1st floor, Flat/Office 102A, 1071 Nicosia, Cyprus, company registration number HE 414808, a company that is a sole trader;
11. **IKT-System** - eine Gesamtheit von zusammenwirkenden IT-Geräten und Software, die die Verarbeitung und Speicherung sowie das Senden und Empfangen von Daten über Telekommunikationsnetze mit Hilfe eines für einen bestimmten Netzwerktyp geeigneten Endgeräts im Sinne der Vorschriften für die Telekommunikationstätigkeit ermöglichen;
12. **Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege/Elektronische Dienstleistungen** - Erbringung der Dienstleistung für den Nutzer, die durch Senden und Empfangen von Daten über IKT-Systeme auf individuellen Wunsch des Nutzers ohne gleichzeitige Anwesenheit der Parteien erfolgt, wobei die Daten über öffentliche Netze übertragen werden
im Sinne der Vorschriften für Telekommunikationstätigkeiten;
13. **Kaufvertrag** - ein Vertrag, mit dem sich der Verkäufer verpflichtet, das Eigentum an dem Produkt auf den Nutzer zu übertragen und dem Nutzer das Produkt zu übergeben, und der Nutzer sich verpflichtet, das Produkt abzuholen und den Preis an den Verkäufer zu zahlen, der im Fernabsatz geschlossen wird, d. h. im Rahmen eines organisierten Systems für den Abschluss von Fernabsatzverträgen, ohne gleichzeitige physische Anwesenheit des Verkäufers und des Nutzers, unter ausschließlicher Verwendung eines oder mehrerer Fernkommunikationsmittel bis zum und einschließlich des Vertragsabschlusses (über die Website, per Telefon);
14. **Dienstleistungen** - Dienstleistungen, die unter die vorliegenden Bestimmungen fallen und insbesondere darin bestehen, den Nutzern die auf der Website angebotenen Produkte zur Verfügung zu stellen, dem Nutzer den Zugang zur Website zu ermöglichen, ein Nutzerkonto zu führen (sofern die Website eine solche Möglichkeit vorsieht, und der Nutzer ein Konto eingerichtet hat), das Bereitstellen des Bestellformulars;
15. **Nutzer/Kunde** - eine natürliche, voll geschäftsfähige Person, die die Website nutzt, und, mit Zustimmung des gesetzlichen Vertreters, eine minderjährige oder nicht voll geschäftsfähige Person, die über die Website Produkte erwerben möchte;

16. **Bestellung** - die Willenserklärung des Nutzers, die direkt auf den Abschluss des Kaufvertrags über die Produkte im Fernabsatz über die Website abzielt und die Art und Anzahl der Produkte angibt, die über das Bestellformular auf der Website bestellt werden;
17. **Set** - ein vom Verkäufer angebotenes Werbeset, das aus mehreren Produkten besteht, wobei ein oder mehrere Produkte zu einem reduzierten Preis angeboten werden.

II. ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

1. Das Regelwerk enthält die Regeln für die Nutzung der Website durch die Nutzer, die Regeln für den Abschluss und die Erfüllung von Kaufverträgen über Produkte, die technischen Anforderungen, die für die Zusammenarbeit mit dem IKT-System in Bezug auf die Dienstleistungen erforderlich sind, und das Verfahren für Beschwerden.
2. Wenn Sie die Dienste nutzen, wird davon ausgegangen, dass Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelesen, verstanden und vollständig akzeptiert haben.
3. Mit der Aufgabe einer Bestellung auf der Website garantiert der Nutzer, dass er rechtsfähig ist, um verbindliche Verträge abzuschließen, und dass er sich mit den vorliegenden Allgemeinen Geschäftsbedingungen und der Datenschutzerklärung des Verkäufers vertraut gemacht hat.
4. Der Verkäufer bietet die folgenden elektronischen Dienstleistungen über die Website an:
 - a. ein Benutzerkonto auf der Website unterhält (soweit die Website dies vorsieht),
 - b. die Bereitstellung des Bestellformulars,
 - c. stellt Marketinginhalte bereit und versendet kommerzielle Informationen.
5. Technische Mindestanforderungen, die für die Zusammenarbeit mit dem vom Verkäufer verwendeten IKT-System erforderlich sind:
 - a. einen Computer mit Internetzugang,
 - b. Zugang zur E-Mail,
 - c. Empfohlene Bildschirmauflösung: 1024x768 Pixel,
 - d. Webbrowser: Internet Explorer Version 7.0 oder höher mit aktiviertem JavaScript und Cookies; Mozilla Firefox Version 3.0 oder höher mit aktiviertem JavaScript und Cookies; oder Google Chrome Version 8 oder höher.
6. Der Verkäufer ist nicht verpflichtet, die oben genannte Hardware und/oder Software zu liefern.
7. Die Aufnahme der Nutzung der Dienste ist gleichbedeutend mit der Aufnahme der Nutzung der Dienste:
 - a. mit der Vertrautmachung des Nutzers mit den Regeln für die Verwendung von Cookies durch den Administrator des Dienstes, dem Zweck ihrer Speicherung und den Regeln für die Verwendung von Informationen mit Hilfe von Cookies, die im Dienst in der Cookie-Politik definiert sind;
 - b. mit der Zustimmung zur Verwendung von Cookies durch den Dienstverwalter.
8. Der Nutzer ist verpflichtet, wahrheitsgemäße Nutzerdaten in das IKT-System des Dienstes einzugeben.

III. ABSCHLUSS DES KAUFVERTRAGS

1. Die auf der Website enthaltenen Informationen stellen kein Angebot zum Abschluss eines Kaufvertrags über die angebotenen Produkte dar. Produkte dar, sondern lediglich eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots.
2. Mit seiner Bestellung gibt der Nutzer ein Angebot an den Verkäufer zum Abschluss eines Kaufvertrags ab.
3. Um einen Vertrag über den Verkauf eines Produkts abzuschließen, ist es erforderlich, die Website zu besuchen, eine Auswahl des Produkts zu treffen und auf der Grundlage der dem Nutzer angezeigten Nachrichten und Informationen eine Bestellung über das Bestellformular aufzugeben.

4. Bei einer Bestellung müssen folgende Daten angegeben werden: Vor- und Nachname, Adresse (Straße, Hausnummer, Ort mit Postleitzahl), Kontakttelefonnummer, E-Mail, Produkt, Lieferort des Produkts.
5. Bei der Aufgabe einer Bestellung hat der Nutzer die Möglichkeit, die eingegebenen Daten zu ändern, bis die Bestellung abgeschlossen ist. Dazu muss der Nutzer die ihm angezeigten Meldungen und die auf der Website verfügbaren Informationen beachten.
6. Die Bestellung wird aufgegeben, wenn Sie auf das Feld "**Hier klicken, um zu bestellen**" oder ein anderes ähnliches Feld auf dem Bestellformular klicken.
7. Eine Stornierung/Stornierung der Bestellung durch den Nutzer ist nur möglich, solange der Verkäufer noch nicht mit der Bearbeitung der Bestellung begonnen hat. Der Nutzer kann sich beim Verkäufer über den Stand der Bearbeitung der Bestellung informieren, indem er eine Anfrage an die E-Mail-Adresse des Verkäufers oder über die Hotline des Verkäufers sendet. Diese Bestimmung schließt das in Punkt VI der Allgemeinen Geschäftsbedingungen beschriebene Rücktrittsrecht nicht aus.
8. Nach der Bestellung erhält der Nutzer eine E-Mail, die die Annahme der Bestellung bestätigt (Bestellbestätigung).
9. Bestellungen, die von Montag bis Freitag (außer an Feiertagen) nach 12.00 Uhr MESZ, an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen aufgegeben werden, werden am nächsten Werktag bearbeitet (in besonderen Fällen kann diese Frist verlängert werden).
10. Der Kaufvertrag kommt zu den Preisen zustande, die zu dem Zeitpunkt galten, als der Nutzer ein Angebot abgab, das anschließend vom Verkäufer angenommen wurde.
11. Der Verkäufer informiert auf der Website über die Kosten im Zusammenhang mit dem Versand der Produkte und der gewählten Zahlungsmethode.
12. Der Verkäufer kann einen Rabatt auf die gesamten Versandkosten gewähren. Der Verkäufer informiert darüber an einer gut sichtbaren Stelle auf der Website. Der im ersten Satz genannte Rabatt gilt nur für den ersten Versuch, das Produkt im Rahmen einer bestimmten Bestellung an den Nutzer zu versenden. Damit der Nutzer den Rabatt erhält, muss die Zahlung für das bestellte Produkt in der unter Punkt IV der Allgemeinen Geschäftsbedingungen genannten Weise erfolgen.
13. Wenn Sie den Expressversand gewählt haben, wird die Sendung am Tag der Auftragsbestätigung oder am nächsten Werktag, wenn die Bestellung nach 14 Uhr bestätigt wird, versandt.
14. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, Werbeaktionen zu organisieren, die den Bedingungen unterliegen, die jedes Mal in Bezug auf eine bestimmte Aktion angegeben werden. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, Werbeaktionen jederzeit zu beenden und zu verlängern.
15. Der Verkäufer behält sich das Recht vor, die Annahme einer Bestellung zu verweigern.
16. Der Verkäufer informiert unverzüglich über die Ablehnung des Auftrags und erstattet den gegebenenfalls gezahlten Preis. Der Preis wird innerhalb von 3 Tagen nach der Ablehnung der Bestellung zurückerstattet.

IV. ZUFRIEDENHEITSGARANTIE

1. Bei der Zufriedenheitsgarantie handelt es sich nicht um eine Garantie im Sinne des allgemein geltenden Rechts.
2. Die Zufriedenheitsgarantie schränkt das Recht auf Rücktritt vom Produktkaufvertrag gemäß Abschnitt VII der Allgemeinen Geschäftsbedingungen nicht ein.
3. Die Zufriedenheitsgarantie gilt für ausgewählte Produkte.
4. Informationen über die Zufriedenheitsgarantie und das Recht, diese in Anspruch zu nehmen, erhält der Kunde über die Hotline, während eines Gesprächs mit dem Berater des Verkäufers oder per E-Mail.
5. Die Zufriedenheitsgarantie gibt dem Kunden das Recht auf Rückerstattung des Preises des vom Kunden gekauften Produkts (ohne Versandkosten), d.h. auf eine Rückerstattung, so dass

der Kunde mehr Zeit hat, das gekaufte Produkt zu stornieren, als das Rücktrittsrecht gemäß Absatz 2 oben.

6. Die Rückerstattung wird nur einem Kunden gewährt, der alle in diesen Bestimmungen genannten Voraussetzungen erfüllt.
7. Eine Rückerstattung ist nur für den ersten Kauf eines Produkts möglich, unabhängig von der Anzahl der gekauften Produkte.
8. Pro Person, Haushalt bzw. Familie wird nur eine Bestellung unter den in dieser Verordnung festgelegten Bedingungen erstattet.
9. Es wird nur 1 (ein) Produkt zurückerstattet, es sei denn, die übrigen Produkte, die der Kunde im Rahmen seiner Bestellung erhalten hat, sind nicht entsiegelt worden.
10. Die Zufriedenheitsgarantie gibt dem Kunden das Recht auf eine Rückerstattung unter den in den vorliegenden Bedingungen festgelegten Voraussetzungen, wenn der Kunde mit dem Produkt unzufrieden ist, was als Unzufriedenheit zu verstehen ist, die ausschließlich darauf zurückzuführen ist, dass der Kunde es versäumt hat, mindestens 60 Tage lang sichtbare positive Wirkungen bei der Verwendung des Produkts gemäß den auf der Produktverpackung oder in dem dem Produkt beigefügten Informationsmaterial beschriebenen Empfehlungen zu erzielen.
11. Der Erstattungsantrag muss folgende Angaben enthalten:
 - 1) eine eindeutige Bestellnummer und E-Mail-Adresse,
 - 2) die Bankkontonummer des Nutzers für die Erstattung in der IBAN-Norm zusammen mit dem BIC/SWIFT-Code der Bank,
 - 3) das Datum des Kaufs des Produkts,
 - 4) den Preis, zu dem das Produkt erworben wurde,
 - 5) das Datum des Beginns und der Beendigung der Nutzung des Produkts,
 - 6) Angabe des Zahlungsweges, der für die Bezahlung des Produkts verwendet wird,
 - 7) eine Beschreibung des Grundes, warum der Kunde das Produkt storniert,
 - 8) eine ausführliche Beschreibung der Art und Weise und des Verlaufs der Nutzung des Produkts während des in Abschnitt IV.10. dieser Bedingungen angegebenen Zeitraums, zusammen mit einer Beschreibung aller zusätzlichen Umstände, die während des angegebenen Zeitraums eingetreten sind,
 - 9) ob der Nutzer beabsichtigt, das Produkt in Zukunft über die Hotline zu kaufen,
 - 10) die schriftliche Zustimmung zur Verarbeitung der Daten des Kunden durch den Verkäufer im Rahmen der Zufriedenheitsgarantie, sofern diese nicht unwirksam ist.
12. Bei Rückerstattungsanträgen muss die Verpackung des in Verbindung mit der Bestellung erhaltenen gebrauchten Produkts beigefügt werden (und sollte so geschützt sein, dass sie beim Transport nicht beschädigt oder zerstört wird).
13. Den Erstattungsanträgen sind Fotodokumente beizufügen, die die in Punkt IV.11.7. der Allgemeinen Geschäftsbedingungen genannten Umstände bestätigen. IV.11.7. der Allgemeinen Geschäftsbedingungen, und die Fotos müssen elektronisch datiert sein. Dieser Punkt der Allgemeinen Geschäftsbedingungen gilt nicht für die Zufriedenheitsgarantie für Produkte, die sich auf den Intimbereich des Körpers beziehen.
14. Der Erstattungsantrag sollte gut lesbar sein, insbesondere in Form eines Computerausdrucks.
15. Ein vollständiger Antrag auf Rückerstattung muss spätestens 90 Tage nach dem Kaufdatum des Produkts eingereicht werden [wobei das Datum des Eingangs des schriftlichen (unterzeichneten) Antrags des Kunden beim Verkäufer berücksichtigt wird].
16. Der Rückerstattungsantrag ist elektronisch an die auf <https://rglmnprmcjpk.com/return/> angegebene E-Mail-Adresse zu übermitteln (ein Scan der unterzeichneten Erklärung, die alle in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen genannten Elemente enthält) und dann, nach einer ersten Überprüfung seiner Richtigkeit durch den Verkäufer, schriftlich (ein handschriftlich unterzeichnetes Dokument) an die vom Verkäufer angegebene Adresse zu senden.
17. Die erste Prüfung des Erstattungsantrags und die anschließende Prüfung des schriftlich eingereichten Erstattungsantrags erfolgen innerhalb von 14 Tagen nach Eingang des Antrags. Innerhalb dieser Frist wird der Kunde auch über formale Mängel des Erstattungsantrags

informiert, wobei der Verkäufer 14 Tage Zeit hat, dem Kunden die entsprechenden Informationen zu übermitteln.

18. Die Rückerstattung wird dem Kunden gewährt, dessen Antrag auf Rückerstattung spätestens am 90. Tag nach dem Kauf der Waren alle in Teil IV der Allgemeinen Geschäftsbedingungen genannten Bedingungen kumulativ erfüllt,
19. Der Kunde wird per E-Mail oder Brief über seinen Anspruch auf Rückerstattung informiert.
20. Bei der Prüfung des Antrags wird untersucht, ob der Kunde die Bedingungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen erfüllt.
21. Erstattungen werden nur auf das vom Kunden angegebene Bankkonto vorgenommen.
22. Die unmittelbaren Kosten der Rücksendung der Waren im Zusammenhang mit der Erstattung gehen zu Lasten des Kunden.
23. Der Verkäufer akzeptiert keine Nachnahmesendungen.

V. ZAHLUNGEN

1. Die Zahlung für den Kauf des Produkts kann mit einer der vom Verkäufer angebotenen Zahlungsarten erfolgen. Die Wahl der Zahlungsmethode unter den verfügbaren Methoden erfolgt durch den Nutzer.
2. Wenn die Zahlung per Banküberweisung, Zahlungskarte oder über die Anbieter von Zahlungssystemen gewählt wird, wird das Bankkonto des Nutzers belastet, nachdem die Bestellung aufgegeben und das Zahlungsformular ausgefüllt und vom Nutzer akzeptiert wurde.
3. Bei der Wahl einer der Zahlungsarten trägt der Nutzer die damit verbundenen Kosten.
4. Das bestellte Produkt bleibt bis zur vollständigen Bezahlung im Eigentum des Verkäufers.
5. Nutzern, die über die Website einen Kaufvertrag abgeschlossen haben, wird auf Wunsch eine Rechnung mit ausgewiesener Mehrwertsteuer zugesandt oder zur Verfügung gestellt. Die Rechnungen werden auf elektronischem Wege an die Nutzer versandt, die dem Verkäufer eine E-Mail-Adresse mitgeteilt haben.

VI. LIEFERUNG

1. Die Lieferung des bestellten Produkts erfolgt nur, wenn sich die Lieferadresse innerhalb des Landes befindet, in dem die Bestellung aufgegeben wurde, was dem Nutzer bei der Bestellung mitgeteilt wird.
2. Das Produkt wird dem Nutzer über ein Postunternehmen, einen Kurierdienst oder ein Versandhaus zugestellt.
3. Die Frist für die Lieferung des Produkts an den Nutzer beträgt bis zu 7 Werktagen ab dem Tag, an dem der Nutzer die Bestellung aufgegeben hat. Die Frist für die Lieferung des Produkts an den Nutzer hängt von der liefernden Stelle ab.
4. Befindet sich das Produkt zum Zeitpunkt der Bestellung nicht im Lager des Verkäufers, wird das Produkt innerhalb von 7 Arbeitstagen nach dem Datum, an dem es sich im Lager des Verkäufers befindet, versandt; der Benutzer wird vom Verkäufer über dieses Datum informiert.
5. Jeder Wunsch nach einer bestimmten Lieferfrist oder einer Änderung der Zahlungsart muss dem Verkäufer mitgeteilt werden.
6. Der Benutzer ist verpflichtet, die Sendung zu untersuchen. Im Falle der Feststellung einer Beschädigung des Produkts oder eines Mangels an den Produkten ist der Benutzer verpflichtet, in Anwesenheit des Spediteurs ein Schadensprotokoll zu erstellen, in dem die Art der Beschädigung des Produkts oder des Mangels an den Produkten sowie das Datum und die Uhrzeit der Lieferung anzugeben sind. Das unterzeichnete Protokoll ist dann zusammen mit einem Foto des beschädigten Produkts an den Verkäufer zu senden.
7. Falls angegeben:
 - a. mechanische Beschädigung des Inhalts der Sendung,
 - b. die Unvollständigkeit der Sendung oder

- c. Nichtübereinstimmung des Inhalts der Sendung mit dem Gegenstand des Auftrags,
- Der Benutzer ist berechtigt, die Lieferung abzulehnen. In einem solchen Fall sollte der Benutzer den Verkäufer unverzüglich über die Situation informieren, um eine erneute Lieferung des Produkts vorzubereiten.
8. Die ungerechtfertigte Verweigerung der Annahme einer bestellten und unbeschädigten Lieferung oder die nicht fristgerechte Annahme der Lieferung stellt keinen Rücktritt vom Kaufvertrag dar. In einem solchen Fall werden dem Nutzer die Kosten für die erste Lieferung nicht erstattet, und der Nutzer trägt darüber hinaus die Kosten für die Rücksendung des Produkts an den Verkäufer. Eine erneute Versendung ist möglich, nachdem der Nutzer die Kosten für die erneute Versendung und die Kosten für die Rücksendung des Produkts an den Verkäufer auf das Bankkonto des Verkäufers überwiesen hat. Diese Bestimmung gilt nicht, wenn der Nutzer vom Kaufvertrag zurücktritt.
9. Die Lieferung erfolgt an die vom Nutzer angegebene Adresse; die Rechte von Personen, die die Lieferung unter dieser Adresse entgegennehmen, werden nicht geprüft. Wird die Lieferung dadurch verhindert oder erschwert, dass die angegebene Adresse falsch ist oder falsch geworden ist, oder wird die Lieferung unter dieser Adresse nicht oder nicht sofort angenommen, so hat der Nutzer dies zu vertreten.

VII. WIDERRUFSRECHT

1. Der Nutzer, der ein Verbraucher ist, hat das Recht, den Kaufvertrag innerhalb von 14 Tagen ohne Angabe von Gründen zu widerrufen.
2. Die Widerrufsfrist für den Kaufvertrag endet nach 14 Tagen ab dem Tag, an dem der Nutzer, der ein Verbraucher ist, das Produkt in Besitz genommen hat oder an dem ein vom Nutzer, der ein Verbraucher ist, benannter Dritter, der nicht der Beförderer ist, das Produkt in Besitz genommen hat.
3. Um sein Recht auf Rücktritt vom Kaufvertrag auszuüben, ist der Nutzer, der Verbraucher ist, verpflichtet, den Verkäufer durch eine eindeutige Erklärung über den Rücktritt zu informieren. Die Erklärung kann in jeder Form abgegeben werden, insbesondere per Brief an die Postanschrift des Verkäufers oder per E-Mail an die E-Mail-Adresse des Verkäufers.
4. Der Nutzer, der Verbraucher ist, kann das als **Anhang 1 beigefügte** Muster-Widerrufsformular für den Kaufvertrag verwenden, das am Ende dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen zu finden ist, aber nicht vorgeschrieben ist. Der Nutzer, der Verbraucher ist, kann das Widerrufsformular für den Kaufvertrag oder eine andere eindeutige Erklärung auch elektronisch auf der Website (über das Kontaktformular) ausfüllen und absenden. Macht der Nutzer, der Verbraucher ist, von dieser Möglichkeit Gebrauch, so sendet ihm der Verkäufer unverzüglich eine Empfangsbestätigung für die Information über den Widerruf des Kaufvertrags auf einem dauerhaften Datenträger (z. B. per E-Mail).
5. Die Frist von vierzehn Tagen, innerhalb derer der Nutzer den Kaufvertrag widerrufen kann, läuft ab dem Tag der Lieferung des Produkts.
6. Zur Wahrung der Rücktrittsfrist reicht es aus, wenn der Nutzer, der Verbraucher ist, vor Ablauf der Rücktrittsfrist Informationen über die Ausübung seines Rücktrittsrechts vom Kaufvertrag übermittelt.
7. Im Falle des Rücktritts vom Vertrag gilt der Kaufvertrag als nicht zustande gekommen.
8. Der Verkäufer ist verpflichtet, dem Nutzer unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag des Eingangs der Widerrufserklärung des Nutzers alle Zahlungen, die dieser geleistet hat, einschließlich der Kosten für die Lieferung des Produkts (mit Ausnahme der zusätzlichen Kosten, die sich daraus ergeben, dass der Verbraucher eine andere Art der Lieferung als die vom Verkäufer angebotene, günstigste Standardlieferung gewählt hat), zurückzuerstatten.

9. Der Verkäufer erstattet die Zahlung mit demselben Zahlungsmittel, das der Nutzer verwendet hat, es sei denn, der Nutzer hat ausdrücklich einer anderen Art der Erstattung zugestimmt, die für ihn keine Kosten verursacht.
10. Wenn der Verkäufer dem Nutzer nicht angeboten hat, das Produkt selbst abzuholen, kann der Verkäufer die Rückzahlung der vom Nutzer erhaltenen Zahlung so lange zurückhalten, bis er das Produkt zurückerhalten hat oder der Nutzer den Nachweis der Rückgabe erbracht hat, je nachdem, welches Ereignis zuerst eintritt.
11. Wenn der Nutzer das Produkt per Banküberweisung bezahlt hat, erfolgt die Erstattung auf das vom Nutzer in der Widerrufserklärung angegebene Bankkonto. Hat der Nutzer eine solche Nummer in der Widerrufserklärung nicht angegeben, erfolgt die Erstattung erst, nachdem der Nutzer dem Verkäufer die Kontonummer mitgeteilt hat.
12. Wenn der Nutzer das Produkt bei Lieferung (per Nachnahme) bezahlt hat, erfolgt die Rückerstattung auf das vom Nutzer in der Rücktrittserklärung angegebene Bankkonto (wenn der Nutzer ein solches Konto angegeben hat). Hat der Nutzer kein Bankkonto angegeben, sendet der Verkäufer dem Nutzer eine E-Mail an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse mit der Bitte, die Nummer des Bankkontos zu übermitteln, auf das die Rückerstattung erfolgen soll, oder setzt sich diesbezüglich telefonisch mit dem Nutzer in Verbindung. Wenn keine Bankverbindung vorliegt, wird die Erstattung per Postanweisung an die Adresse des Nutzers geschickt.
13. Die Website prüft nicht, von welchem Bankkonto oder mit welcher Kreditkarte die Zahlung für die auf der Website bestellten Produkte erfolgt ist. Eine solche Überprüfung wird auch nicht vor der Rückerstattung des Produktpreises und der Versandkosten an den Nutzer durchgeführt.
14. Der Nutzer ist verpflichtet, das Produkt unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag des Rücktritts vom Vertrag an den Verkäufer zurückzusenden oder einer vom Verkäufer zur Abholung beauftragten Person zu übergeben, es sei denn, der Verkäufer hat angeboten, das Produkt selbst abzuholen. Es reicht aus, das Produkt vor Ablauf der Frist zurückzusenden. Das Produkt muss in unverändertem Zustand, original verpackt, mit und mit allen daran befestigten Zubehörteilen zurückgesandt werden.
15. Das/die Produkt(e) müssen per Post an die im Kontaktformular angegebene Adresse des Verkäufers zurückgeschickt werden. Pakete, die per Kurier geschickt werden, werden nicht angenommen.
16. Die Rückgabe des Produkts per Nachnahme wird nicht akzeptiert (solche Pakete werden nicht angenommen und das Produkt gilt als nicht zurückgegeben).
17. Der Verbraucher haftet für jede Wertminderung des Produkts, die sich aus der Nutzung des Produkts ergibt und über das hinausgeht, was zur Feststellung der Art, der Eigenschaften und der Funktionsweise des Produkts erforderlich ist.
18. Etwaige Kosten, die mit dem Rücktritt des Verbrauchers vom Vertrag verbunden sind, gehen zu Lasten des Verbrauchers:
 - a. wenn der Verbraucher eine andere als die vom Verkäufer zur Verfügung gestellte günstigste gewöhnliche Versandart für das Produkt gewählt hat, ist der Verkäufer nicht verpflichtet, dem Verbraucher die ihm entstandenen Mehrkosten zu erstatten,
 - b. Der Verbraucher trägt die unmittelbaren Kosten der Rücksendung des Produkts.
19. Der Nutzer hat kein Widerrufsrecht im Falle eines Vertragsabschlusses:
 - a. bei denen der Leistungsgegenstand ein nicht wiederhergestellter Gegenstand ist, der nach den Spezifikationen des Nutzers hergestellt wird oder den individuellen Bedürfnissen des Nutzers entsprechen soll;
 - b. wenn es sich bei dem Leistungsgegenstand um einen verderblichen Gegenstand oder einen Gegenstand mit kurzer Haltbarkeit handelt;
 - c. bei denen Gegenstand der Leistung ein Gegenstand ist, der in einer versiegelten Verpackung geliefert wird, die nach dem Öffnen aus gesundheitlichen oder hygienischen Gründen nicht zurückgegeben werden kann, wenn die Verpackung nach der Lieferung geöffnet wurde. Dies gilt insbesondere für Nahrungsergänzungsmittel und Kosmetika;

VIII. VERKAUF VON KITS

1. Die übrigen Bestimmungen der Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für den Bausatzverkauf, soweit sie nicht im Widerspruch zu den Bestimmungen dieser Klausel stehen. VIII.
2. Der Rücktritt vom Kaufvertrag für Kits ist nur in Bezug auf alle im Kit enthaltenen Produkte möglich. Das Recht des Verbrauchers, den Kaufvertrag nur in Bezug auf einige der im Kit enthaltenen Produkte zu widerrufen, ist ausgeschlossen.
3. Die Bestimmung des Absatzes 2 gilt entsprechend für die Ansprüche des Verbrauchers auf Gewährleistung, Garantie, Reklamation und sonstige Ansprüche auf Rückgabe des Bausatzes oder Preisminderung.

IX. BESCHWERDEVERFAHREN

1. Der Verkäufer informiert Sie darüber, dass er gesetzlich verpflichtet ist, dafür zu sorgen, dass die verkauften Produkte mit dem Vertrag übereinstimmen.
2. Stellt sich bei Erhalt des Pakets heraus, dass das Produkt physische Mängel (einschließlich mechanischer Schäden) aufweist, die bei der Lieferung entstanden sind oder dem Produkt von Anfang an innewohnten, muss das Paket an den Verkäufer zurückgeschickt werden. In diesem Fall wird das Produkt gegen ein qualitativ einwandfreies Produkt (ohne physische Mängel) ausgetauscht.
3. Der Nutzer hat das Recht, eine Reklamation ("Reklamation") zu erheben, wenn das Produkt Mängel aufweist. In einem solchen Fall sollte der Benutzer den Verkäufer kontaktieren, um eine Reklamation einzureichen.
4. Die Beschwerdemeldung sollte Folgendes enthalten:
 - a. Der Name des Benutzers,
 - b. Kontaktinformationen für den Benutzer,
 - c. Das Datum des Kaufs des Produkts,
 - d. Name des Produkts,
 - e. Genaue Auflistung der Produktmängel,
 - f. Wann und unter welchen Umständen sich das Produkt als fehlerhaft erwiesen hat,
 - g. Die Forderungen des Klägers,
 - h. Kontonummer.
5. Spätestens innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der Reklamation muss der Verkäufer auf die Reklamation antworten und den Nutzer über das weitere Vorgehen informieren. Wenn die Reklamation berechtigt ist, informiert der Verkäufer den Nutzer über die vorgeschlagene Art der Bearbeitung der Reklamation. Hat der Nutzer den Ersatz der Ware oder die Beseitigung des Mangels verlangt oder eine Preisminderungserklärung abgegeben, in der der Betrag angegeben ist, um den der Preis gemindert werden soll, und hat der Verkäufer auf diese Forderung nicht innerhalb von 14 Tagen geantwortet, so gilt die Forderung als berechtigt.
6. Wird der Reklamation stattgegeben, wird der Verkäufer den Rücktritt des Nutzers vom Vertrag anerkennen, den Preis des Produkts mindern, das Produkt durch ein neues ersetzen oder etwaige Mengenmängel ausgleichen, je nachdem, was der Nutzer in der Reklamation verlangt.
7. Die Preisminderung muss in einem solchen Verhältnis zum Vertragspreis stehen, dass der Wert des Produkts mit dem Mangel dem Wert des Produkts ohne den Mangel entspricht.
8. Ist der Ersatz oder die Vervollständigung im Sinne des vorstehenden Satzes unmöglich oder zu schwierig oder mit unverhältnismäßig hohen Kosten für den Verkäufer verbunden, so informiert der Verkäufer den Nutzer.
9. Die Qualität und die Eigenschaften aller Produkte werden von den Herstellern dieser Produkte garantiert. Der Verkäufer erhält von den Herstellern die Zusicherung, dass die von ihnen vertriebenen Produkte in den gesetzlich vorgeschriebenen Registern eingetragen sind, über

alle gesetzlich vorgeschriebenen Zulassungen und Genehmigungen verfügen, den einschlägigen Normen entsprechen usw.

10. Alle Anweisungen auf den Verpackungen oder Behältern müssen befolgt werden. Der Verkäufer haftet nicht für die Folgen einer nicht anweisungsgemäßen Verwendung der Produkte oder für die Folgen einer Nichtbeachtung dieser Anweisungen.
11. Die Bestimmungen dieses Artikels schließen günstigere Bestimmungen nicht aus, die sich aus vom Verkäufer durchgeführten Werbeaktionen ergeben.
12. Zur Geltendmachung von Ansprüchen gegenüber dem Verkäufer kann der Nutzer auf außergerichtliche Mittel zur Bearbeitung von Ansprüchen und Beschwerden zurückgreifen, unter anderem auf die folgenden.
 - a. den Mediator oder das Organ, bei dem das Mediationsverfahren stattfindet, um Vermittlung bitten,
 - b. bei der Institution, bei der das Schiedsverfahren stattfindet, beantragen, dass der Fall vor einem Schiedsgericht verhandelt wird,
 - c. sofern es sich um einen Verbraucher handelt, die Unterstützung eines zuständigen Verbraucher-Ombudsmanns oder einer anderen Einrichtung mit ähnlichen Aufgaben in Anspruch nehmen.
13. Es gibt eine Plattform für die Online-Streitbeilegung zwischen Verbrauchern und Händlern auf EU-Ebene (OS-Plattform) unter <http://ec.europa.eu/consumers/odr>. Die OS-Plattform ist eine interaktive und mehrsprachige Website mit einer zentralen Anlaufstelle für Verbraucher und Unternehmer, die eine außergerichtliche Beilegung von Streitigkeiten über vertragliche Verpflichtungen aus einem Online-Kaufvertrag anstreben.
14. Um jeden Zweifel auszuräumen, stellt die in Absatz 12 genannte Anweisung weder eine Schiedsklausel noch eine automatische Zustimmung des Verkäufers zur Teilnahme an einem Schlichtungs- oder Schiedsverfahren dar.

X. RECHTE AM GEISTIGEN EIGENTUM

1. Der Verkäufer ist Eigentümer oder Lizenznehmer aller geistigen Eigentumsrechte an der Website, unabhängig davon, ob diese eingetragen sind oder nicht, sowie an dem auf der Website veröffentlichten Material. Diese Werke sind urheberrechtlich geschützt und alle Rechte sind dem Verkäufer vorbehalten.
2. Der Nutzer ist nicht berechtigt, Teile des urheberrechtlich geschützten Materials für kommerzielle Zwecke zu nutzen, ohne zuvor eine Lizenz vom Verkäufer und/oder den entsprechenden Lizenzgebern einzuholen.
3. Es ist verboten, die durch Ausschließlichkeitsrechte geschützten Elemente der Website ganz oder teilweise zu kopieren oder zu vervielfältigen, insbesondere Informationen, Inhalte, Daten, Fotos, Bilder, Zeichnungen, Icons, Produkt- und Markenbeschreibungen, den Inhalt der Allgemeinen Geschäftsbedingungen und alle Inhalte der Website.

XI. SCHUTZ DER PERSONENBEZOGENEN DATEN

1. Bei der Registrierung auf der Website werden die Nutzer aufgefordert, persönliche Daten anzugeben, die vom Verkäufer zur Erfüllung der mit ihm geschlossenen Verträge verwendet werden.
2. Alle personenbezogenen Daten werden vom Verkäufer vertraulich und nach Maßgabe der einschlägigen gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Amtsblatt der EU.L Nr. 119) behandelt.

3. Mit der Aufgabe einer Bestellung auf der Website erklärt sich der Kunde damit einverstanden, vom Verkäufer kontaktiert zu werden, um die Zufriedenheit des Kunden mit der aufgegebenen Bestellung zu prüfen.
4. Um diese Daten für den Online-Zahlungsverkehr zu sichern, schützt der Verkäufer sie durch modernste Verschlüsselungstechniken. Alle für Bestellungen verwendeten Nutzerdaten werden verschlüsselt an den Verkäufer übermittelt.
5. Die Datenschutzerklärung des Verkäufers kann von der Website unter: Datenschutz heruntergeladen werden.

XII. SCHLUSSBESTIMMUNGEN

1. Für die Beilegung eventueller Streitigkeiten zwischen dem Verkäufer und dem Nutzer, der kein Verbraucher ist, ist das Gericht am Sitz des Verkäufers zuständig. Für die Beilegung von Streitigkeiten zwischen dem Verkäufer und dem Nutzer, der Verbraucher ist, ist das Gericht zuständig, in dessen Zuständigkeitsbereich sich der Wohnsitz des Verbrauchers zum Zeitpunkt der Aufgabe der Bestellung befindet.
2. Das auf Kaufverträge anwendbare Recht ist das Recht Zyperns und, wenn der Kunde ein Verbraucher ist, das Recht des Landes, in dem der Verbraucher zum Zeitpunkt der Bestellung seinen Wohnsitz hat.
3. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten unbeschadet spezifischer Bestimmungen des örtlichen Rechts, die für den Verbraucher günstiger sind. Enthalten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen ungünstigere Bestimmungen als die Bestimmungen des örtlichen Rechts, so gelten stattdessen die für den Verbraucher günstigeren Bestimmungen des örtlichen Rechts.
4. Sollten einzelne Bestimmungen dieser Bedingungen für ungültig oder unwirksam erklärt werden, so berührt dies die Gültigkeit oder Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen der Bedingungen nicht. An die Stelle der unwirksamen Bestimmung tritt diejenige Regelung, die dem Zweck der unwirksamen Bestimmung und dieser Bedingungen im Ganzen am nächsten kommt.
5. Der Verkäufer hat das Recht, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen einseitig zu ändern. Änderungen der Geschäftsbedingungen treten spätestens 7 Tage nach Veröffentlichung der geänderten Geschäftsbedingungen auf der Website in Kraft, es sei denn, die neuen Geschäftsbedingungen sehen ein späteres Datum für das Inkrafttreten der Änderung vor.
6. Im Falle des Abschlusses eines Kaufvertrags zwischen dem Verkäufer und einem Nutzer, der Verbraucher ist, können die Allgemeinen Geschäftsbedingungen nur durch ausdrückliche Vereinbarung zwischen dem Verkäufer und dem Nutzer, der Verbraucher ist, geändert werden.
7. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind ein wesentlicher Bestandteil des Kaufvertrags.

MUSTER-WIDERRUFSFORMULAR

(Dieses Formular muss nur ausgefüllt und zurückgeschickt werden, wenn Sie vom Vertrag zurücktreten wollen)

Adressat:

COMMERTO LIMITED mit Sitz in Nikosia

Postanschrift für Rücksendungen:

PB Fulfilment
Stefana Okrzei 64/3,
25-526 Kielce
Polen

E-Mail: de@24customercare.com

Ich/Wir (*) erkläre(n) hiermit meinen/unseren Rücktritt vom Kaufvertrag über die folgenden Artikel:

.....
Datum des Eingangs der Sendungen
.....

.....
Name des/der Verbraucher(s)

.....
Anschrift des/der Verbraucher(s).....

.....
Bitte überweisen Sie das Geld auf die Kontonummer (*):

.....
Unterschrift des/der Verbraucher(s) (*nur wenn das Formular auf Papier eingereicht wird*)

.....
Datum

(*) Nichtzutreffendes streichen.